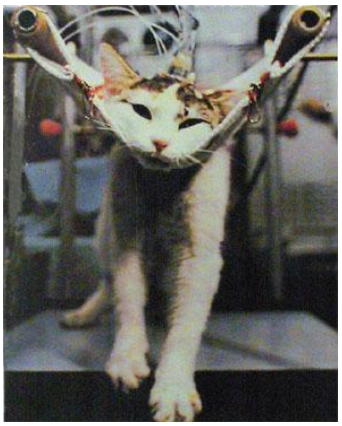
Tierversuche sind grausam ...

... und angesichts der heute verfügbaren alternativen Methoden meist überflüssig. Die Übertragbarkeit ihrer Ergebnisse auf den Menschen ist fragwürdig.



Deshalb fordern wir:

- **Forschungsmethoden an schmerzfreier Materie (alternative Methoden) als Zulassungskriterien für neue Stoffe,**
- **Validierung (wissenschaftliche Anerkennung) alternativer Methoden auf Basis bekannter Reaktionen des Menschen anstatt neuer Tierversuche,**
- **Verbot von Tierversuchen für Ausbildungszwecke,**
- **Streichung der öffentlichen Gelder für Tierversuchslabors, dafür verstärkte finanzielle Förderung der Entwicklung von in-vitro-(Reagenzglas-)Methoden und deren Anwendung.**

Vorname	Name	Adresse	Unterschrift

Ausgefüllte Liste bitte zurück an:

Tierschutzinitiative Odenwald e.V., c/o Claudia Nickaes-Ley, Alte Str. 47a, 64743 Beerfelden
Tel. 0700/0410-6666 (max. 12,4 ct/min aus dem Festnetz, Mobil abweichend), E-Mail: info@tsi-odenwald.de
Spendenkonto: Sparkasse Starkenburg (BLZ 509 514 69) Konto Nr. 4 108 104